

- 1922 Tell wird Patenverein vom Zimmerstutzen- u. Kleinkaliber – Schützenverein e.V. Gaustadt 2
- 1925 Vereinigungsschießen am 21. Mai mit anschließendem „Tanzkränzchen“ am Kellerschießhaus. Großes Jubiläumsschießen: 50 Jahre „Helvetia“ mit Fahnenweihe der Helvetia – Fahne.
- 1925- Umzug und Bau eines Zimmerstutzen-Schießstandes im Hof des Gasthauses „Zum Hirschen“
1926 (danach Papier-Köhler, danach Schulungszentrum der Sparkasse) mit 6 Freiständen.
- 1926 1. Preisschießen von Tell-Helvetia im September.
Erwähnt als 1. Schützenmeister: Georg Obenauf, 2. Schützenmeister Kaspar Kreppelt.
Stadtkämmerer Sigl, langjähriges Mitglied und Mitbegründer des Oberfr. Zimmerstutzen-Bundes in Forchheim gibt anlässlich seines 70. Geburtstages ein Preisschießen mit ölgemalter Scheibe von Hans Kreppelt, gewonnen Peter Kreppelt.
- 1927 Ein Vereinsbild wird enthüllt (das Original ist noch im Schießhaus, siehe auch die Repro auf A4
2. offenes Preisschießen (Original-Programm vorhanden)
Erwähnt als Schriftführer und Kassier: Sengeleitner.
- 1928 Erweiterung der Schießanlage von 6 auf 10 Stände.
Gewinn der Oberfr. Bundesmeisterschaft in Kulmbach der Tell-Helvetia (sehr schöne große Urkunde hängt noch im Schießhaus)
Mitgliederstand 59 Schützen.
3. offenes Preisschießen der Schützenvereinigung Tell-Helvetia (siehe Original-Ausschreibung)
- 1929 4. offenes Preisschießen, als „Hauptschießen“ deklariert – siehe Original-Ausschreibung
- 1933 Gleichschaltung aller Schützengesellschaften im Sinne der NSDAP. Die Schützenordnung von 1868 wurde durch eine neue ersetzt, mit „Führerprinzip“. Die Schützenverbände wurden dem Deutschen Reichsbund für Leibesübung unterstellt.
- 1936 Der geistige Vater und größte Förderer der Vereinigung, Oberlehrer Georg Obenauf gestorben. Sofort Gedächtnis – Schießen und am gleichen Tag Neuwahlen eines 1. Schützenmeisters. Daraus gingen hervor: 1. Schützenmeister – Kaspar Barthelmann, 2. Schützenmeister Heinrich Schießwohl.
Tell-Helvetia – offenes Hauptschießen im Hirschen.
- 1937 Der verdiente Schützenkamerad, Malermeister Kaspar Kreppelt verstorben.
40jähriges Jubiläumsschießen der Zimmerstutzen – Schützenvereinigung Tell-Helvetia im September – siehe Original – Einladung.
- 1938 Herr Metzgermeister Hans Hofmann wird für seine Verdienste um das Forchheimer Schützenwesen im Dezember zum Ehrenmitglied ernannt. Ist gleichzeitig seine 50jährige Mitgliedschaft.
- 1939 Auflösung der Tell - Helvetia durch die NSDAP. Eingliederung in die Hauptschützengesellsch. Man dultete nur noch „Scharfschützen“ (der Krieg stand ja bevor).